

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

April 2015 / Nr. 389 / 34. Jahrgang



**Engagiert,
vertraut,
persönlich**

Pius Kunz
Beratung Gewerbe
Willisau



Meine Bank

 **Luzerner
Kantonalbank**



TITELBILD

Osterausstellung im Ober-Holz 5

Während elf Jahren, von 1999 bis 2009, entzückte Alois Peter, Ober-Holz 5, die Besucherinnen und Besucher aus nah und fern mit seiner farbenprächtigen Osterausstellung. Das Bild auf der Titelseite entstand am Ostersonntag, 22. März 2008.

Bild: Peter Helfenstein

Gesucht Nachmieter für

3 ½-Zimmer-Wohnung

in Bauernhaus in Hergiswil.

Bezug sofort oder nach Vereinbarung.

**Auskunft erteilt die Gemeindeverwaltung
Hergiswil, 041 979 80 80.**

AUS DER GEMEINDE

Kanalreinigungsarbeiten Kreuzstiegenstrasse bis Hübeli Unterhalt der privaten Leitungen und Schächte

Im Rahmen der ordentlichen Unterhaltsarbeiten werden in zwei Etappen 2015 und 2016 die Schmutz- und Meteorwasserleitungen auf dem gesamten Gemeindegebiet durch die Firma Vonwyl AG, Kanalisationsunterhalt, Ettiswil, gereinigt. Die Arbeiten der ersten Etappe umfassen die Leitungen ab der Verzweigung Kreuzstiegenstrasse Richtung Hübeli bis Hübeli-Sagenmatt. Diese erste Etappe beginnt voraussichtlich (wetterabhängig) am 11. Mai 2015. Die zweite Etappe Verzweigung Kreuzstiegenstrasse Richtung Dorf bis zu der Gemeindegrenze Willisau soll ab Februar 2016 in Angriff genommen werden. Der Plan mit den zu reinigenden Leitungen der ersten Etappe vom Mai 2015 ist auf der Gemeindewebseite www.hergiswil-lu.ch aufgeschaltet.

Gemäss neuem Siedlungsentwässerungsreglement, genehmigt an der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2014, werden in diesen beiden Etappen alle öffentlichen Leitungen und die privaten Sammelleitungen gereinigt. Für die Leitungen und Schächte auf der eigenen Liegenschaft resp. bis zum Anschluss an die nächste Sammelleitung gemäss Y-Prinzip sind die Grundeigentümer selber verantwortlich und

kostenpflichtig. Eigentümer von Abwasseranlagen haften für Schäden, die wegen mangelhafter Erstellung, ungenügender Funktion oder ungenügendem Unterhalt verursacht werden. Es wird deshalb empfohlen, auch die eigenen Leitungen und Schächte ca. alle fünf Jahre zu reinigen. Die Grundeigentümer erhalten nun die Gelegenheit, ihre privaten Leitungen und Schächte im Zusammenhang mit dieser Kanalreinigung auf eigene Kosten zu reinigen, wobei der Unternehmer auf die Verrechnung der Anfahrt verzichtet. Die Reinigung wird somit für die Grundeigentümer zu günstigen Konditionen möglich. Der Gemeinderat empfiehlt dies unbedingt zu nutzen. Interessenten der ersten Etappe Verzweigung Kreuzstiegenstrasse Richtung Hübeli bis Hübeli-Sagenmatt melden sich Anfang Mai bitte direkt bei der Firma Vonwyl AG, Kanalisationsunterhalt, Ettiswil, Tel. 041 980 19 59.

Für alle Grundeigentümer im Perimeter der 2. Etappe Verzweigung Kreuzstiegenstrasse Richtung Dorf bis zu der Gemeindegrenze Willisau werden wir im Herbst einen Aufruf durchführen. Bei Fragen steht Gemeindeammann Pius Hodel gerne zur Verfügung.

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

Impressum

Redaktionsadresse:	Postfach 27, 6133 Hergiswil 041 979 16 37 phelfenstein@bluewin.ch
Abonnemente / Adressänderung:	Marita Bammert, Sagiacher 3, 6133 Hergiswil; 041 979 01 60 oder maritabammert@bluewin.ch
Abonnementspreis:	12 Monate Fr. 36.–
Inserate:	Pius Bammert, Dorfstrasse 12, 6133 Hergiswil; 041 979 15 81 Peter Helfenstein, Bachhalde 16, 6133 Hergiswil, 041 979 16 37 phelfenstein@bluewin.ch
Inseratenpreis:	Einspaltig, 1 mm hoch Fr. 0.70
Gestaltung:	Gemeindekanzlei, 6133 Hergiswil 041 979 80 80
Druck:	Carmen-Druck, 6242 Wauwil
Veranstaltungs- kalender:	Karin Hoher, Seegrüess, 6123 Geiss; 041 493 05 20
Redaktionsteam:	Peter Helfenstein (phe.) Marie-Theres Rupp (mr.)

Hunde / Entsorgung

Gemäss Mitteilung der Dienststelle IAW des Kantons Luzern gilt vom 1. April bis am 31. Juli im Wald und am Waldrand die Leinenpflicht für Hunde.

Der Frühling mit all seinen schönen Seiten hält Einzug auch bei uns in Hergiswil b. W. Spaziergänger, Wanderer und Biker geniessen die schöne Landschaft und die Wege in Hergiswil b. W. Auch geniessen die Vierbeiner das Glück, dass man (und Hund) schon nach wenigen Schritten in der freien Natur ist. Leider haben wir aber wieder viele Reklamationen über ungenügende Hundehaltung resp. Verunreinigung durch Hunde erhalten. Auf einzelnen Wiesen und Wegen sieht es schlimm aus. An die Hundehalter geht deshalb wieder einmal der Aufruf an ihre Eigenverantwortung, die Kothäufchen der Vierbeiner nicht am Wegrand liegenzulassen, sondern ordnungsgemäss in die Robidog-Behälter oder über den Hauskehricht zu entsorgen.

Ebenfalls ist betreffend Entsorgung zu erwähnen, dass Rasenschnitt, Gartenabfälle, Strauchschnitt oder Laub nicht in die Wigger, sonstige Gewässer, Gräben oder Teichen entsorgt werden darf. Obwohl es sich um natürliche Materialien handelt, wird das Ökosystem des Gewässers in erheblichem Masse belastet. Die Grünsammelstelle befindet sich auf dem Parkplatz zwischen Schulhaus und St. Johann.

Bereits letzten Herbst musste festgestellt werden, dass bei den Gemeinde-Abfallsammelstellen Parkplatz Steinacherhalle und Skibeizli Hübeli Unordnung herrscht. Leider hat sich noch keine erkennbare Verbesserung ergeben. So zeigt sich das Bild der Sammelstellen insbesondere am Montagmorgen jeweils sehr erschreckend!

Planaufgabe Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement
Vom 11. bis 30. März 2015 sind die Unterlagen zum Lärmsanierungsprojekt Kantonsstrasse K40, Willisau-Hergiswil, Abzweigung Stockstrasse-Hergiswil, Gasthaus Kreuz öffentlich aufgelegt.

Stellungnahme Pflegefinanzierungsgesetz

Der Gemeinderat hat sich intensiv mit der Befragung zur Änderung des Pflegefinanzierungsgesetzes auseinandergesetzt und zu Händen des Gesundheits- und Sozialdepartementes des Kantons Luzern eine Stellungnahme abgegeben.

Räumung von Grabstätten

Das Gemeindeammannamt teilt unter Hinweis auf § 24 des Reglementes über das Friedhof- und Bestattungswesen in der Gemeinde Hergiswil b. W. vom 20. Mai 1999 mit, dass auf dem nordöstlich der Pfarrkirche gelegenen Friedhofteil die Grabreihen des Beerdigungsjahres 1994 und die Urnenreihengräber des Beerdigungsjahres 1999 geräumt werden müssen. Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, die Grabdenkmäler und Bepflanzungen zwischen dem 13. und 22. April 2015 zu entfernen. Nach diesem Zeitpunkt wird seitens der Friedhofverwaltung über die nicht weggeräumten Grabdenkmäler verfügt.

Statistisches Jahrbuch

Die LUSTAT Statistik Luzern hat die Gemeindeverwaltung mit einem Exemplar des LUSTAT Jahrbuch Kanton Luzern 2015 bedient. Darin sind wieder verschiedene wissenswerte statistische Angaben über den Kanton, die Regionen und die Gemeinden veröffentlicht. Das Jahrbuch ist mit einigen von Peter Helfenstein zur Verfügung gestellten Fotos aus dem Alltag illustriert. Das Gemeindeexemplar kann jederzeit von Interessierten auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden. Das LUSTAT Jahrbuch kann auch direkt bei LUSTAT Statistik Luzern, Burgerstrasse 22, Postfach 3768, 6002 Luzern oder info@lustat.ch bzw. www.lustat.ch bestellt werden.

Unser Hausdienst sorgt für eine wohnliche Atmosphäre und Sauberkeit im und ums Haus. Zur Ergänzung suchen wir ab Mai 2015 eine

Mitarbeiterin im Reinigungsdienst (50%)

Sie haben Freude an sauberem und selbständigem Arbeiten. Zu Ihren weiteren Eigenschaften gehören exakte und flinke Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit, angenehme Umgangsformen und körperliche Robustheit. Da bei dieser Tätigkeit viel Kontakt mit unseren Bewohnern stattfindet, sind neben sehr guten Deutschkenntnissen (schweizerdeutsch) Freude im Umgang mit betagten Menschen Voraussetzung.

Gerne gibt Ihnen unsere Hausdienstleitung, Gabriella Frigg, vormittags unter 041 979 80 49 ergänzende Auskünfte. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Gleichzeitig suchen wir ab sofort als Aushilfe für sporadische Einsätze in unserer Küche eine

Küchenmitarbeiterin

Sie haben Freude und Erfahrung bei allen Arbeiten in einer Küche wie Rüsten, Kochen, Backen und Reinigen. Als Aushilfe unterstützen Sie bei sporadischen Einsätzen unser Küchenteam, so bei geplanten Personalabwesenheiten wie Ferien oder bei ungeplanten Absenzen. Wenn Sie selbständig arbeiten können, tüchtig und teamfähig sind sowie über gute Deutschkenntnisse mündlich und schriftlich verfügen, korrekt, sauberes und verlässliches Arbeiten gewohnt sind, so melden Sie sich bitte bei uns.

Gerne gibt Ihnen Claudio Biotti, Küchenleitung, unter 041 979 80 42 auch ergänzende Auskünfte. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



Steinacher 13
6133 Hergiswil b. Willisau

Bauwesen

Der Gemeinderat hat von der geplanten Dachsanierung Schweinestall auf Grundstück Nr. 567, Unter-Fluh des Franz Odermatt, Unter-Fluh und vom Einbau Dachfenster auf Grundstück Nr. 402, Schachenmatt 4, der Verena Bieri-Loosli, Schachenmatt 4 Kenntnis genommen.

Ebenfalls hat er an Xiaoyan Schöpfer, Schüpfheim, die Bewilligung zur Planänderung Neubau Einfamilienhaus, Pfrundstrasse 28 erteilt.

Baugesuche

Dubach-Huber Adolf und Lydia, Fürbach 5

Neubau Auto- und Velounterstand auf Grundstück Nr. 285, Fürbach 5

Wermelinger Walter, Birkenweg 4

Einbau Wohnung im Erdgeschoss auf Grundstück Nr. 402, Birkenweg 4



Velos Motos
6133 Hergiswil
041 979 16 36

Ihr Merida-Verteter im Luzerner Hinterland

Tag der offenen Tür
Samstag, 4. April 2015
08.00 bis 16.00 Uhr

Josef und Maria Bucher freuen sich auf Ihren Besuch.

AKTUELL

Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten ist der Mittagstisch am Donnerstag, 9. April um 11.30 Uhr im St. Johann bereit. Anmeldungen bis Dienstagabend, 7. April, nehmen Rita Dubach, 041 979 12 08, oder Emma Helfenstein, 041 979 16 37, entgegen. Die Organisierenden freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Regionales Steueramt Willisau

Steuererklärung 2014

Die Frist zur Einreichung der Steuererklärung 2014 ist per Ende März abgelaufen. Für die eingegangenen Unterlagen danken wir Ihnen. Sollten Sie die Steuererklärung 2014 noch nicht eingereicht haben, bitten wir Sie, dies umgehend zu erledigen oder allenfalls eine Fristverlängerung zu beantragen.

Fristverlängerung neu online unter www.steuern.lu.ch/Fristerstreckungen

Steuerpflichtige Personen können ihre Fristverlängerung für das Einreichen der Steuererklärung im Online-Schalter der Dienststelle Steuern auf www.steuern.lu.ch eingeben. Sie erhalten direkt nach der Eingabe der beantragten Frist eine Rückmeldung. Bei allfälligen Fragen steht Ihnen das Regionale Steueramt Willisau unter 041 972 63 00 gerne zur Verfügung.

Praktikum auf dem Regionalen Steueramt Willisau

Vom 20. April bis 26. Juni 2015 wird Rebecca Wirz, Lernende im 2. Lehrjahr der Gemeindeverwaltung Hergiswil b. W., ein Praktikum auf dem Regionalen Steueramt Willisau absolvieren.

Wir heissen Rebecca Wirz herzlich willkommen und wünschen ihr eine spannende und lehrreiche Zeit auf dem Regionalen Steueramt Willisau.



Einladung zum Senioren-Nachmittag

Am Dienstag, 14. April um 14.00 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren ab 60+ herzlich in den Pfarreisaal eingeladen. Unter der Leitung von Anna Christen erwartet uns ein gemütlicher Nachmittag. Im Zentrum des Nachmittags steht eine Rückschau auf die Pfarreise nach Assisi im Jahr 1994. Anhand von Fotos präsentiert und kommentiert der damalige Pfarreiratspräsident Peter Helfenstein die fünftägige Reise in den Wirkungsort von Franz von Assisi. An dieser wunderschönen Reise nahmen unter der geistlichen Leitung von Pfarrer Franz Xaver Hess und der Reiseleiterin Maria Bolliger insgesamt 35 Personen teil.

Im Weiteren wird über den Anlass schweiz.bewegt und das Wanderreisli informiert, welches am Dienstag, 2. Juni (Verschiebedaten: jeweils eine Woche später), nach Engelberg und auf das Brunni stattfinden wird.

Wandern für Seniorinnen und Senioren

Wir möchten uns durch Wandern aktiv in der freien Natur bewegen und die Gemeinschaft mit Gleichaltrigen pflegen. Deshalb treffen wir uns regelmässig jeden ersten und dritten Dienstagnachmittag im Monat auf dem Parkplatz neben dem Pfarrhaus. Dort starten wir um 13.30 Uhr in zwei Gruppen. In den Monaten Juli und August starten wir um 17.30 Uhr. Die Routen sind in der näheren Umgebung und werden vor Ort bekannt gegeben.

Der erste Wandernachmittag findet am Dienstag, 21. April, statt. Dazu sind alle Seniorinnen, Senioren und Interessierten herzlich eingeladen. Unser Tipp: Jedes Wandermittglied nimmt ein «Gschpändli» mit.

7 Tage offenfrisches Brot



Café Thalmann
Bäckerei + Lebensmittel
Hergiswil am Napf
041 979 12 31

BROT DES MONATS:
Malzkornbrot

Jassen für einen guten Zweck



Am Hohen Donnerstag, 2. April 2015, findet im Gasthaus zur Sonne in Luthern der 14. Gitzi-Jass statt. Die Kasse ist ab 19.15 Uhr offen und mit Jassen wird um 20 Uhr begonnen. Im Einzelschieber mit zugelostem Partner werden vier Passen um ein Saanen-Zuchtgitzi und um «S Chössi zom dribriegge» gespielt. Der Reinerlös geht dieses Jahr an ein Projekt im Ausland. Alle Teilnehmenden erhalten die herrlichen Napf-Magronen mit dem feinen Apfelmus und einen Preis. Das OK Gitzi-Jass mit Jassleiter Fritz Lüdi lädt herzlich zu diesem Jass ein.



Spitex Region Willisau

Einladung zur 2. Mitgliederversammlung der Spitex Region Willisau

Montag, 4. Mai 2015, 19.30 Uhr
in der Steinacherhalle, 6133 Hergiswil

Die Unterlagen sind auf der Webseite www.spitexregion-willisau.ch aufgeschaltet.

Auf Wunsch können die Unterlagen bei der Geschäftsstelle in Gettnau angefordert werden, Telefon 041 972 70 80 oder per E-Mail info@spitexregionwillisau.ch bezogen werden



Gemeinde Duell schweiz.bewegt

Hergiswil macht fit, Hergiswil ist fit, Hergiswil bleibt fit.

Das Programm für das Gemeinde Derby Hergiswil am See gegen Hergiswil am Napf im Rahmen des Gemeinde Duell schweiz.bewegt ist erstellt und wird nächstens veröffentlicht. Viele Vereine, Organisationen und Privatpersonen werden daran teilnehmen und verschiedene Aktivitäten und Attraktionen durchführen. Herzlichen Dank an alle, welche etwas dazu beitragen. Vom 2. bis 8. Mai 2015 werden in Hergiswil die Bewegung und die gesunde Ernährung für eine Woche im Vordergrund stehen. Ziel ist es, mit den Aktivitäten möglichst viele Bewegungsminuten für unser Dorf zu sammeln. Nicht die Leistung, sondern die Bewegungszeit zählt! Die Affiche See gegen Napf verspricht ein spannendes Duell. Aufgrund der Einwohnerzahlen der beiden Hergiswil müssten unsere Aktivitäten dreifach zählen. In stundenlangen Verhandlungen wurde beim Faktor 1.5 eine für uns herausfordernde Einigung erzielt. Wir sind gegen unseren «grossen Namensvetter» echt gefordert. Sämtliche Aktivitäten werden immer ALLEN Personen angeboten. Ausgangs- und Endpunkt der Aktivitäten ist immer der Start- und Zielbogen beim Schulhausareal Steinacher, wo sich im Militärgebäude auch die Fit-Bar befindet, welche täglich geöffnet sein wird.

Samstag, 2. Mai 2015 /

Teil 1 Eröffnung der Bewegungswoche

- 14.00 Gottesdienst in der Pfarrkirche mit Diakon Hubert Schumacher
- 15.00 Eröffnungsapéro für die ganze Bevölkerung
Eröffnungsrede Regierungsrat Guido Graf
- 16.15 bis ca. 17.30 Gemeindeparcours und die ersten Bewegungsminuten für Hergiswil sammeln.
Besondere öffentliche Gebäude und Räumlichkeiten im Dorf werden besichtigt: Kirchturm, Gemeindearchiv, Feuerwehrmagazin, Zivilschutzanlage, Militärunterkunft.
Eine Zusatzschleife führt zum Wasserreservoir Schattweid.
Es wird interessant zu sehen sein, wie die Zivilschutzanlage unter der Steinacherhalle aussieht, wie die Aussicht vom Kirchturm ist oder woher unser tägliches Trinkwasser stammt.

Samstag, 2. Mai 2015 /

Teil 2 Nachtessen mit Unterhaltung

- 19.00 bis ? Fit-Nachtessen mit Unterhaltung und Bewegungen in der Steinacherhalle
Echo vom Schwandbode / Rock'n'Roll und Line-Dance-Darbietung / Disco für Kids / Milchkuh / Fit-Bar / Jöggali

Sonntag, 3. Mai 2015 / Urchige Sonntag

- 13.30 Urknall anschliessend Bewegungs-Umzug mit Trychler, Geiselklöpfer, Holzspalter, Alphornbläser, Schwinger
Nach dem Umzug wird es auf dem Schulhausareal Steinacher so richtig urchig zu und hergehen.
Bewegungsminuten werden gesammelt bei den Trychlern, Geiselklöpfer, Holzspalter und Schwinger.

Am Sonntagvormittag und von Montag bis Freitag finden diverse Aktivitäten statt. Weitere Informationen dazu folgen. Auf dem Parkplatz Schulhaus-St. Johann wird zudem ein Beach-Volleyballfeld aufgestellt. Ein Bewegungsparcours führt auf dem Milch-/Käseweg von der Steinacherhalle entlang der Enziwiger Richtung Steinacher, Mühlematt, Luegmatt, Opfersei, Sägerei, Brätliplatz, Feldmätteli zurück zur Steinacherhalle. Entlang des Weges sind 8 attraktive Posten zum Projekt schweiz.bewegt gestaltet. Bei der Neuen Napfmilch AG lädt eine Zwischenstation zur Pause ein.

Es wird für ALLE etwas geboten. Darum mach mit und sammle möglichst viele Bewegungsminuten für unsere Gemeinde. **Das OK wird zudem zehn Personen mit den meisten Bewegungsminuten während der Bewegungswoche separat mit einem Preis auszeichnen.**

Auf eine tolle Woche freuen wir uns.

OK Gemeinde Hergiswil am Napf unter dem Co-Präsidium von Marie-Theres Rupp und Monika Kunz

Nach dem Winter 2014/2015
braucht der Rasen grosse Pflege.

Zu vermieten

Vertikutierer

Mit der Schlegelmesserwelle entfernen
Sie **Rasenfilz und Moos** schonend.

Miete pro Stunde 30 Franken.

Josef Hodel 041 979 11 79
Mobile 079 436 06 26

Sicher und clever unterwegs!

Mobilitätskurse «mobil sein & bleiben»

Mittwoch, 20. Mai 2015, 8.30 – 12.00 Uhr

Treffpunkt Bahnhof Willisau

Mit dem Kurs «mobil sein & bleiben» sind Sie sicher und gut informiert zu Fuss und mit dem öffentlichen Verkehr unterwegs. In einem halben Tag erhalten Sie praktische Tipps von Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei.

- Wie kann ich bequem am Automat ein Billett kaufen?
- Welches ist das beste ÖV-Angebot für mich?
- Wie funktionieren die Tarifsysteme und der Tarifverbund?
- Welche Neuerungen gibt es im Strassenverkehr?
- Worauf muss ich als Fussgänger besonders achten?

Das sind nur einige der Fragen, die im Kurs beantwortet werden. Die vermittelte Theorie sowie praktische Übungen machen Sie fit für den hektischen Alltag im öffentlichen Raum. Sie bleiben länger selbständig und unabhängig – einfach clever mobil!

Anmeldung bis eine Woche vor Kursbeginn bei Verkehrsbetriebe Luzern AG, Tribtschenstrasse 65, Postfach, 6002 Luzern, oder telefonisch unter 041 369 65 65.

Von
00:00 bis 24:00 h
für alle da

Damit die Rega
auch in Zukunft
zu jeder Zeit
bereit ist,

rega 

heute und
morgen

Jetzt Gönner
werden!
0844 834 844
www.rega.ch

RÜCKBLICK

Kino in Hergiswil

Am Wochenende des 21. und 22. März 2015 fand in der Steinacherhalle das Kino in Hergiswil statt. Der von der Gemeinde geehrte Hergiswiler Filmer Josef Lustenberger zeigte zwei Tage lang viele interessante Filme und Ausschnitte aus seiner 50-jährigen Filmtätigkeit. Das Kino war stets sehr gut besucht und die vielen Besucher konnten viele Eindrücke mit nach Hause nehmen. Das OK dankt allen, welche etwas zum Kino in Hergiswil beigetragen haben. Den grössten Dank aber hat Josef Lustenberger verdient, welcher die Kinobesucher zwei Tage lang bestens unterhalten hat.



SCHULE

Gross macht vor – Klein staunt!!

Ein besonderes Projekt zum Jahresmotto «Vernetzt» an der Schule Hergiswil: Zwölf Schülerinnen und Schüler der ISS 3 haben sich bereit erklärt, den 22 Kindern aus dem Kindergarten einige Phänomene aus der Umwelt näherzubringen: Wie funktioniert eine Dampfmaschine? Warum kann Benzin einen Motor antreiben? Wie kann man eine Wasser-Rakete bauen? Kann man mit der Wärme des Körpers Luft aus einem Glasbehälter pressen? Wie funktioniert ein Elektromotor? Warum kann man mit Magneten Bilder herstellen?

Am Dienstag, 17. März, nach der Pause war es dann soweit. In kleinen Gruppen zogen die Kindergärtner von Posten zu Posten. Und sie kamen aus dem Staunen nicht heraus: «Kann der zaubern?» «Oh, die Rakete fliegt so hoch!» «Öh, das riecht komisch!» «Darf ich auch mal anzünden?» «Mit der Hand Luftblasen machen, das geht doch nicht!» «Was passiert, wenn man zwei grüne Magnete nimmt?»

Auch für die Schülerinnen und Schüler der ISS 3 war es eine interessante und lehrreiche Erfahrung: «Die Kinder waren sehr aufmerksam. Das hat mich erstaunt.» «Ich hätte erwartet, dass sie aufgedrehter sind.» «Es ist gar nicht so einfach eine Antwort von einem Kind zu bekommen, wenn man eine Frage stellt.» «Sie haben interessante Fragen gestellt.»



Die Kindergärtner mit Schülerinnen und Schülern der ISS 3 und den am Projekt beteiligten Lehrpersonen.

Bild: Klaus KleeB

Die beiden Haupt-Lehrpersonen Sabina Habicher, Kindergarten, und Gabriel Suter, Fachlehrer Naturlehre, die das Projekt gemeinsam mit dem Schulischen Heilpädagogen Klaus Kleeb ausgearbeitet hatten, waren über den Verlauf des Projekts begeistert. Für Sabina Habicher war es, neben den Versuchen, spannend, dass die Kindergarten-Kinder die Oberstufenschüler von einer anderen Seite erleben konnten. Es war für die Kleinen ein unvergessliches Erlebnis. Das sah auch Gabriel Suter so. Aus seiner Sicht war dieses Projekt auch für die Jugendlichen der ISS äusserst wertvoll: Einerseits war es eine Repetition von schon Gelerntem und andererseits mussten sie sich Gedanken machen, wie sie diese Experimente adressatengerecht vorzeigen können.

Sabina Habicher, Gabriel Suter, Klaus Kleeb

MUSIKSCHULE

Allerlei Bläserei

So hiess ein Projekt der Musikschulen Hergiswil, Luthern und Ufhusen zum 30. Geburtstag der Musikschule Hergiswil. SchülerInnen und Lehrpersonen trafen sich am 13. und 15. März zu einem interessanten musikalischen Stelldichein. Konzertorte waren am Freitagabend die Pfarrkirche Ufhusen und am Sonntagabend die Empore in der Pfarrkirche Hergiswil. Ganz zukunftsorientiert wurde eine Zusammenarbeit verschiedener Musikschulen praktiziert.



Auf der Empore in der Pfarrkirche Hergiswil.

Bild: zvg

Ein bunter Strauss Melodien wurde vorgetragen

Ein paar MusikschülerInnen spielen ihr Instrument seit dem neuen Schuljahr – andere sind schon fast richtige Profis nach 7-jähriger Erfahrung. So kunterbunt wie die Stückauswahl waren auch die Zusammensetzungen. Einmal spielten Solist-

Innen, begleitet von Franziska Braun oder Monika Huber. Ein anderes Mal spielte ein Quartett – eine Big Band oder schon eine fast richtige Brass Band. Das Konzert bot auch die Möglichkeit, verschiedene Blasinstrumente kennen zu lernen. Von der feinen Klarinette bis zur grossen Tuba war alles zu hören. Alle Musikschülerinnen und Musikschüler von André Gygli, Lukas Erni und Simon Stankowski zeigten ein wunderbares Können auf einem hohen Niveau. Herzlichen Applaus!



Instrumentenparcours

Am Freitag, 24. April 2015, lädt die Musikschule Hergiswil-Menznau zum Instrumentenparcours im Schulhaus Steinacher ein. Eröffnet wird der Abend durch die Beginners-Band Hergiswil und den Jugendchor Menzberg. Die Lehrpersonen der Musikschule Hergiswil-Menznau stellen ihre Instrumente vor und beantworten fachspezifische Fragen.

Anmeldeschluss für die Musikschule Hergiswil-Menznau ist der 1. Mai 2015. Anmeldeformulare sind bei den Musik- oder Klassenlehrpersonen sowie bei der Musikschulleitung erhältlich. Zusätzlich liegen sie auf der Gemeindekanzlei auf oder können unter hergiswil-lu.ch heruntergeladen werden.

Musikschulleitung: Myriam Kunz, 041 978 00 17,
musikschule.hergiswil-menznau@quickline.ch

Spenglerei und Blitzschutz Dachdeckerarbeiten

Fassadenverkleidungen in Eternit und Holz

Josef Krummenacher
Schwand, 6133 Hergiswil

Telefon 041 979 15 36 Mobile 079 400 69 21

GENERALVERSAMMLUNGEN

SVKT - Frauensportverein

Am Freitag, 23. Januar 2015, eröffnete die Präsidentin Brigitte Schärli die 51. Generalversammlung im Gasthaus zum Kreuz. Sie begrüßte die 39 anwesenden Turnerinnen. Ein spezieller Willkommensgruss galt den Aktiv-Ehrenmitgliedern. Das neue Verbandsmotto 2015 heisst: Der Weg ist das Ziel. Nach einem feinen Nachtessen aus der Kreuzküche begann der geschäftliche Teil des Abends. Als Stimmzählerrinnen wurden Annemarie Hodel und Marie-Theres Jost gewählt. Das Protokoll der GV 2014 wurde einstimmig genehmigt und von der Präsidentin verdankt.

Interessant war der Jahresrückblick. Monika Kunz und Brigitte Schärli zeigten uns eine PowerPoint-Präsentation von gemeinsamen Ereignissen. Höhepunkt waren der Maskenball, das Jassen, das Plauschnetzballturnier, das Österlen, der Jubiläumsausflug, der Herbstausflug, das Jodlerkonzert und zum Abschluss die Weihnachtsfeier. Der Jahresbericht wurde mit Applaus gutgeheissen. Die Technische Leiterin Monika Kunz hielt ebenfalls Rückblick auf das ganze Jahr. Sie informierte über besuchte Weiterbildungskurse der Leiterinnen und über das Netzballgeschehen.

Abwechslungsreich war der Bericht mit einer Photopräsentation von Sandra Rölli und Manuela Bammert aus dem Mukijahr. Leider mussten zwei Austritte verzeichnet werden. Nach 12 Jahren verliess Philomena Schumacher den Verein und Silvia Wermelinger gab den Austritt nach 16 Jahren. Mit Renate Kurmann und Luzia Schärli durften wir zwei neue Turnerinnen in den Verein aufnehmen.

Die Jahresrechnung wurde von der Kassierin Priska Felber erläutert. Die Rechnung sah dieses Jahr gut aus, es gab eine Vermögenszunahme. Der Kassenbericht wurde von der Revisorin Madlen Christen gelesen. Ein grosser Dank und Applaus ging an die Kassierin Priska Felber für die saubere und exakte Buchführung.

Priska Felber hat nach zwei Jahren als Revisorin und 15 Jahren als Kassierin die Demission eingereicht. Der Vorstand verkleidete sich als Fasnächtler und durfte nun Priska ganz speziell mit dem Gedicht «Priska Felber - 17 Jahre» (verfasst von Maria Kunz) verabschieden. Priska bekam für 17 Jahre Vorstandsarbeit die Ehrenmitgliedschaft. Mit Lydia Dubach konnte die Kasse neu besetzt werden.



Gruppenbild mit den fasnächtlich gekleideten Vorstandsmitgliedern und dem neuen Ehrenmitglied Priska Felber. Bild: zvg

Martha Marti konnte 22 Turnerinnen für die fleissigen Turnstundenbesuche ein besticktes Handtuch überreichen. Lisbeth Spiess bekam ein Präsent für 50 Jahre Vereinstreue, Erna Zihlmann und Theres Theiler bekamen ein Präsent für 30 Jahre Vereinstreue.

Das neue Jahresprogramm wurde von Lydia Dubach vorgestellt und genehmigt.

Die Präsidentin dankte allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Vereinsjahr. Sie bedankte sich auch bei allen Turnerinnen.

Ein Schlussgedanke

Ein Lächeln kostet nichts und bewirkt viel. Es bereichert die, die es empfangen, ohne die ärmer zu machen, die es geben. Es dauert nur einen Augenblick. Aber die Erinnerung währt manchmal ewig.

Nach dem Dessert und dem obligaten Päcklitausch wünscht die Präsidentin allen Anwesenden eine gute Heimkehr. L.H.

Den Vorstand neu formiert

Die Generalversammlung des Frauenvereins wählte Heidi Schneider zur neuen Präsidentin. Sie folgt auf die zurückgetretenen Co-Präsidentinnen Bernadette Grüter und Annelis Schmidiger.

Text: Karin Marti

Nach einem feinen Nachtessen, umrahmt von urchiger Örgelmusik von Karin Ambühl, Selina Peter und Rebecca Wirz eröffnete die Co-Präsidentin Bernadette Grüter am Donnerstag, 26. Februar 2015, den geschäftlichen Teil der Generalversammlung. Das Protokoll, der interessante Jahresbericht von Co-Präsidentin Annelis Schmidiger sowie die Vereinsrechnung und der Kassenbericht der Spielgruppe wurden von den anwesenden 140 Mitgliedern genehmigt. Auch die Erhöhung des Jahresbeitrags ab 2016 von 20 auf 25 Franken wurde diskussionslos geheissen.

Zahlreiche Verabschiedungen und Neuwahlen

Leider musste der Frauenverein sechs Demissionen von langjährigen Vorstandsmitgliedern entgegennehmen. Die Arbeit dieser Frauen wurde mit einigen Worten und Bildern gewürdigt. Margrit Peter trat nach 14 Jahren aus dem Vorstand zurück. 12 Jahre war sie Aktuarin und ihrem kreativen Flair hat der Verein viele schöne Dekorationen zu verdanken. Sophie Isenschmid wurde vor 10 Jahren in den Vorstand gewählt. Sie übernahm die Leitung der vereinseigenen Liturgiegruppe und war für die kirchlichen Anlässe verantwortlich. Auch nach 10 Jahren gab Helen Mehr ihr Amt ab. 3 Jahre war sie Vereinsvertreterin im Pfarreirat und an verschiedenen Anlässen – auch an dieser GV – war sie für das Essen und die Getränke verantwortlich. Priska Vogel hat 6 Jahre das Jahresprogramm geprägt. Viele Kurse und Vorträge hat sie angeregt, organisiert und durchgeführt. Ebenfalls 10 Jahre im Vorstand gewirkt haben Bernadette Grüter und Annelis Schmidiger, Bernadette 9 Jahre als Co-Präsidentin, Annelis 8 Jahre. Als gut funktionierendes Team haben sie Sitzungen vorbereitet und geleitet, Anlässe organisiert, Entscheidungen getroffen und immer den Überblick behalten. Mit Herzblut war Bernadette Grüter zuständig für die Spielgruppe und war Ansprechperson für Leiterinnen und Eltern. Annelis Schmidiger pflegte den guten Draht zur Gemeindeverwaltung und Pfarrei, besorgte Listen von Verstorbenen und Neuzuzügern und bereitete die entsprechenden Geschenke vor. Als Dank für ihr Engagement und zur Erinnerung an die Zeit im Vorstand durften diese sechs Frauen ein Geschenk entgegen nehmen.



Die verabschiedeten Vorstandsfrauen erhielten eine Tonkugel als Symbol dafür, dass immer etwas gerollt beziehungsweise gelaufen ist. V. l. Bernadette Grüter, Sophie Isenschmid, Annelis Schmidiger, Helen Mehr, Margrit Peter, Priska Vogel.

Bilder: Nadja Burri

Anstelle eines Co-Präsidiums wurden Heidi Schneider als Präsidentin und Vreni Bucher als Vizepräsidentin gewählt. In Zukunft werden die Arbeiten innerhalb des Vorstandes in Ressorts aufgeteilt. Die Mitgliederzahl reduzierte sich folglich von 14 auf 11. Neu für die Vorstandsarbeit gewonnen werden konnten Sybille Grossmann, Sandra Stadelmann und Patricia Tribelhorn. Sie wurden ebenso wie der verbleibende Vorstand einstimmig und mit Applaus gewählt.

Auch die Rechnungsrevisorinnen Anna Mehr und Rita Christen haben nach 10 Jahren demissioniert. An ihre Stelle wählte die Versammlung Annamarie Künzli und Marianne Lustenberger.

Wechsel bei den Spielgruppenleiterinnen

Die Leiterinnen der Spielgruppe «Sonneschiin» Pia Kunz und Lydia Hodel zeigten einen kurzen Jahresbericht mit einigen Fotos ihrer Schützlinge. Ende März beendet Pia Kunz ihre Tätigkeit als Spielgruppenleiterin. Sie freut sich auf ihre neue Herausforderung als Mami, wozu der Frauenverein ihr und ihrem Mann Martin alles Gute und viel Freude wünscht. Patricia Tribelhorn und Lydia Theiler werden nach den Osterferien die Gruppe «Chäferli» übernehmen. Beide Frauen haben mehrjährige Erfahrung als Spielgruppenleiterin und freuen sich sehr, mit den Kindern bis Ende Juni zu arbeiten. Im Spielgruppenjahr 2015/16 werden die Leiterinnen Lydia Hodel und Patricia Tribelhorn die Kinder begrüßen.



Die Spielgruppenleiterinnen (v. l.): Lydia Theiler, Stellvertretung April bis Juni, Patricia Tribelhorn, Leiterin ab April, Pia Kunz wurde verabschiedet, Lydia Hodel, Leiterin, und Maya Lustenberger, Hilfsleiterin.

Vielseitiges Jahresprogramm

Bevor Heidi Schneider das neue Jahresprogramm vorstellte, bedankte sie sich bei der Versammlung für das ihr entgegengebrachte Vertrauen. Sie wolle voller Freude und Mut die neue Herausforderung annehmen und meinte: «Das Leben ist ein Abenteuer, wage es.»

Der Vorstand hat wiederum ein interessantes Programm zusammengestellt. Es werden verschiedene Kurse und Vorträge angeboten in den Bereichen Handwerk, Kreativität, Kochen, Gesundheit und Erziehung. Auch gesellschaftliche, kirchliche und sportliche Anlässe fehlen nicht. Die ansteckende Begeisterung von Heidi Schneider und der schön gestaltete Kurstisch weckten die Neugierde der Frauen für die geplanten Aktivitäten. Das Angebot steht allen Interessierten offen.

Persönlich engagiert.

CKW conex*

Für Sie engagieren wir uns persönlich.

Ihr Elektro-Serviceteam aus Willisau
v.l. Yannick Trachsel, Marc Häfliger,
Patrik Schwegler, Bruno Unternährer



Jetzt profitieren!
Aktion
Elektrogeräte
bis 31.07.2015

CKW Conex AG
Elektro+Licht, IT+Communication, Solartechnik, Gebäudeautomation
Elektro-Sofortservice/24-Std.-Reparaturdienst

Geschäftsstelle Willisau, Menznauerstrasse 29, 6130 Willisau
T 041 971 05 00, willisau@ckwconex.ch, www.ckwconex.ch

Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

Die Mitglieder wurden zur Vereinsmitwirkung eingeladen. So können in gemütlicher Runde Kräutersträusse gebunden oder Weihnachtsgeschenke für Alleinstehende eingepackt werden. Kuchen und Torten backen für die Kilbi und verschiedene Helfereinsätze stehen ebenfalls auf der Liste. Ein Dankeschön jenen Frauen, die das entsprechende Formular ausgefüllt und abgegeben haben.

Mit einem Dank an alle, die an dieser GV mitgearbeitet haben, schlossen die Co-Präsidentinnen Annelis Schmidiger und Bernadette Grüter den statutarischen Teil. Die Männer vom Atemschutz erhielten für den zuvorkommenden Service einen grossen Applaus. Schöne Preise und süsse Mohrenköpfe animierten die Anwesenden, ihr Glück bei der Tombola zu versuchen. Anschliessend wurde ein feines Dessert serviert und manche genossen noch das gemütliche Beisammensein.

Jodlerklub Enzian

Generalversammlung

Am Mittwoch, 4. Februar 2015, begrüsst der Vereinspräsident Roland Schmid im Café Thalmann die Anwesenden zur 42. Generalversammlung des Jodlerklubs Enzian. Nach dem Lied «Chom lueg!» von Hannes Fuhrer wurde aus der Küche von Martha Thalmann ein feines Nachtessen genossen. Die statutarischen Geschäfte wurden speditiv abgewickelt. Simon Unternährer absolviert seit anfangs Jahr ein Probejahr. Geehrt wurden Pius Felber, welcher seit 35 Jahren Mitglied des Jodlerklubs Enzian ist sowie Roland Schmid und Bruno Unternährer für ihre 15-jährige Mitgliedschaft. Die Versammelten stimmen der Teilnahme am 60. Zentralschweizerischen Jodlerfest Sarnen vom 26.-28. Juni 2015 zu.

Caroline Haas hat für das Jahr 2015 ein Dispensgesuch eingereicht. Diesem und auch vom Dispensgesuch von Pius Haas bis Ende Juni 2015 wurde zustimmend Kenntnis genommen.

In diesem Jahr soll an Stelle einer Reise in der näheren Umgebung von Hergiswil am 5. oder 12. Juli ein Familientag mit Bräteln durchgeführt werden. Es wurde beschlossen, für jeden Jodler ein einheitliches Hemd anzuschaffen. Zum Schluss der GV wurde der «Jubiläums-Juiz» von Margrit Spichtig-Hofer gesungen und im Anschluss das von Martha und Beat Thalmann gespendete Dessert genossen.

Zu vermieten auf Frühjahr 2015
neue 3-Zimmer-Wohnung
im Wohnhaus Birkenweg 4

Baubesichtigung am Samstag, 11. April 2015
von 10.00 bis 14.00 Uhr

Walter Wermelinger, Birkenweg 4, 079 641 55 21

Familienabend

Am Samstagabend, 28. Februar, trafen sich die Enzianjodler/innen, Theaterspieler, Ehrenmitglieder und Ehrengäste zum 2. Teil der 42. Generalversammlung zum traditionellen Familienabend in der schön dekorierten Steinacherhalle Hergiswil. Nachdem zur Eröffnung das Lied «Bärglerfründe» und der «Geissmattjutz» gesungen waren, wurde das feine Nachtessen vom Partyservice Franz Koch aus Wauwil genossen. Nach dem Nachtessen hielt Roland Schmid Rückblick auf das verflossene Vereinsjahr 2014. Dieses verlief eher etwas ruhig, jedoch konnte einigen Klub- und Ehrenmitgliedern zu runden Geburtstagen gratuliert werden. Roland Schmid dankte seinen Vereinskameradinnen und -kameraden, den Alphornbläsern, Duetten, der Enzianmusik und nicht zuletzt der Theatergruppe, welche anlässlich des letzten Jahreskonzerts unter der bewährten Leitung von Bruno Unternährer ein lustiges Theater aufführte, für ihren Einsatz.

Nachdem der Klub die Gäste mit einigen Liedvorträgen erfreut hatte, wurde das von Hermine und Emil Birrer gespendete Dessert genossen. Die hauseigene Enzianmusik spielte bis in die frühen Morgenstunden zum Tanz auf. *phe.*

Dorfbank reitet auf einer Erfolgswelle

Unsere Dorfbank verzeichnet erneut glänzende Abschlusszahlen. Sie steigerte ihre Mitgliederzahl um netto 41 Personen auf 1573 Genossenschafter/Innen.

Text: Vitus A. Ehrenbolger

279 Teilnehmende, davon 269 stimmberechtigte Mitglieder und 10 Gäste, begrüsst Verwaltungsratspräsident Urs Kiener am 13. März in der vollen und festlich dekorierten Steinacherhalle zur 65. ordentlichen Generalversammlung der Raiffeisenbank Hergiswil. Dieser Grossaufmarsch zeugt von einer starken Treue und Verbundenheit mit der Dorfbank, hielt er einleitend fest. In einer Schweigeminute gedachte die Versammlung der sieben Mitglieder, die seit der letzten GV verstorben sind und denen zu Ehren der Jodlerklub Enzian ein Lied zum Abschied vortrug.

1861 Einwohner und 1573 Mitglieder

Als Zeichen eines starken Vertrauens wertete der Vorsitzende die stetig steigende Mitgliederzahl. Interessant sei doch, dass die Dorfbank – bei aktuell 1861 Gemeinde-Einwohnern – 1573 Mitglieder zähle. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, dass heute auch viele Auswärtige zur Genossenschaft gehören. In einem Kurzinterview mit dem Präsidenten erläuterte Flavia Aregger-Marti als Neumitglied ihre Beweggründe für den Beitritt zur RB, wobei die Kundennähe und die optimale Beratung auch für sie gewichtige Kriterien darstellen. Und genau das gehöre zum Markenzeichen von Raiffeisen, wie an dieser GV mehrmals bekräftigt wurde. «Die Dorfbank muss sich auf ihre eigenen Stärken besinnen und verlässlich bleiben», so Urs Kiener, «um sich den grossen Herausforderungen der Zukunft zu stellen.» In einem hart umkämpften Markt könne die Bank auch heuer ein bemerkenswertes Ergebnis präsentieren. Dazu habe das ganze Bankteam wesentlich beigetragen, hob der Präsident im Weiteren hervor, verbunden mit einem besonderen Dank an alle Mitbeteiligten, vorab an alle Bankkunden. Als drittgrösste Bankengruppe sei Raiffeisen eine tragende Säule des inländischen Finanzplatzes.

«Starke Position selbstbewusst verteidigt»

Bankleiter Markus Koller konnte durchwegs erfreuliche Zahlen präsentieren. Mit 58 Neumitgliedern konnte die Mitgliederzahl der RB im Jahr 2014 um netto 41 Personen auf 1573 Genossenschafter/Innen gesteigert werden.

Der Jahresgewinn wuchs dank steigenden Hypothekaranlagen und hohem Zufluss an Kundengeldern um 2,30 Prozent auf 178'140 Franken. Die Bilanzsumme stieg um stolze 3,9 Mio. auf 114 Millionen. Der Neugeldzufluss beträgt 2,93 Millionen oder 3,20 Prozent. «Die RB Hergiswil verteidigte im Geschäftsjahr 2014 weiterhin selbstbewusst ihre starke



Sandra und Martin
Salzgeber
+41 41 979 11 05
+41 79 680 47 45
gasthaus@zum-kreuz.ch
gasthauszumkreuz-napf.ch

OSTERBRUNCH

Sonntag, 5. April 2015, 10 bis 14 Uhr
Anmeldung erforderlich

Jassen mit Annamarie:
Freitag, 10. April, 14.00 Uhr
Freitag, 17. April, 19.30 Uhr



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir Aushilfen an Abenden,
Banketten und Wochenenden.
Fühlst du dich angesprochen?
Melde dich, wir freuen uns, dich
kennen zu lernen.

Position im Hypothekargeschäft», so Koller. Noch grösser als das respektable Wachstum der Kundengelder war der Zuwachs der Ausleihungen. Die hohe Nachfrage nach Hypothekarkrediten dokumentiere, dass die Dorfbank für viele Eigenheimkäufer die bevorzugte Partnerin sei. Dieses Ergebnis solle aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass jeder Kunde einer strengen Bonitätsprüfung unterzogen und das Risiko von jedem einzelnen Kredit genau eingeschätzt werde, wie der Bankleiter versicherte. Das Hypothekargeschäft bleibe das Kerngeschäft im Geschäftsumfeld der RB. Die Ausleihungen stiegen um 6 Mio. auf total 94,43 Mio. Franken, plus 6,8 Prozent. Mit 1,67 Millionen hat sich der Betriebsertrag gegenüber dem Vorjahr um 75'000 Franken, das sind plus 4,70 Prozent, erhöht. Der Bruttogewinn beträgt 718'000 Franken. Alle nötigen Abschreibungen konnten vorgenommen, die stillen Reserven um 407'000 Franken erhöht und der Jahresgewinn von 174'218 auf 178'140 Franken gesteigert werden.

Dorfbank mit vielen Vorteilen und sportlich unterwegs

Über die vielfältigen Vorteile und Angebote für Kunden von Raiffeisen (z.B. Vorsorgespargen) informierte der Bankleiter in groben Zügen. Die Dorfbank, die neben den Steuern in der Gemeinde auch mehrere sichere Arbeitsplätze und einen Ausbildungsplatz bietet, was in der strukturschwachen Napfregion besonders wertvoll ist, unterstützt auch sportlich und kulturell erfolgreich wirkende Dorfvereine tatkräftig, so etwa die Ringerriege, die nach den SM-Titeln in den Vorjahren 2014 erneut aufs Podest stieg. Die Angebote für Mitglieder reichen von Gratis-eintritten in über 470 Schweizer Museen, stark vergünstigten Konzertbesuchen und Tageskarten zum halben Preis bis hin zu den heurigen «Ausflügen in die Zentralschweiz zum halben Preis». Alle exklusiven Mitgliedervorteile finden Sie im Internet (raiffeisen.ch/membersplus).

Im Sommer 2015 wird Carmen Bühler ihre dreijährige Lehre auf der Bank abschliessen. An ihrer Stelle wird Alexandra Christen vom Birkenweg 5 ihre Lehre als Kauffrau mit Berufsmatura in Angriff nehmen. Ihnen beiden wünschte der Bankleiter alles Gute zum neuen Lebensabschnitt.

Einstimmig genehmigte die GV alle statutarischen Geschäfte, so auch die Jahresrechnung, die Verzinsung der Anteilscheine mit 6 Prozent und die Entlastung der Organe. Zur Kenntnis nahm die GV den Bericht der Revisionsstelle, der PricewaterhouseCoopers AG, die durch Urs Christen vertreten war.

Zweimal 25 Jahre im Dienste der Dorfbank

Wie sehr die RB auf verlässliche Stützen zählen kann, bekundeten Bankleiter Markus Koller und Vizepräsident Toni Mehr, als sie – nach einem Dankeschön an alle Mitbeteiligten für die kollegiale Zusammenarbeit – zwei Persönlichkeiten ehrten und ihnen als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung unter lebhaften Ovationen Applaus Blumen und Präsente überreichten. Beide, Urs Kiener und Luzia Fankhauser,

traten 1990 in den Dienst der Dorfbank; Luzia Fankhauser-Kunz übernahm schon kurz nach der Lehre, nämlich 1995, für viele Jahre die verantwortungsvolle Führungsaufgabe als Bankleiter-Stellvertreterin, um dann als Mutter von drei Kindern etwas kürzer zu treten und als Kreditsachbearbeiterin nur noch im Teilpensum zu arbeiten (heute bloss noch auf «Abruf»). Sie habe ihre vielfältigen Aufgaben stets mit viel Pflichtbewusstsein, Herzblut, Freude und Tatkraft erfüllt, hielt Bankleiter Markus anerkennend fest. Sehr viel zu verdanken hat die Dorfbank Urs Kiener, der nach bloss einjähriger Tätigkeit im Verwaltungsrat 1991 zu dessen Vizepräsidenten ernannt und 1997 als Nachfolger von Hans Bühler zum VR-Präsidenten gewählt wurde, wie Vize Toni Mehr in seiner Laudatio in Erinnerung rief. Es sei ein wahrer Glücksfall, dass die RB auf so tüchtige Personen wie Kiener zählen könne, Leute, die bereit, willens und prädestiniert seien, neben ihrem Beruf (Urs Kiener als Landwirt) eine solch arbeitsintensive Führungsaufgabe so gewissenhaft auszuüben, wie das Urs Kiener so offen und mit viel Sachkompetenz tue. Das sei sicher nicht immer einfach, aber der Geehrte mache das mit viel feu sacré.



Ehrung für je 25 Jahre im Dienste der Dorfbank an der GV der Raiffeisenbank Hergiswil: Bankleiter Markus Koller (links aussen) bedankt sich bei seiner früheren Stellvertreterin, Luzia Fankhauser-Kunz und beim Verwaltungsratspräsidenten Urs Kiener für das grosse, anerkennenswerte Engagement.

Bild: Vitus A. Ehrenbolger

Festlich eröffnet und umrahmt wurde die GV vom Jodlerklub Enzian unter der Leitung von Vizedirigent Roli Beck, der zudem auch gleich selber in die Tasten seines Akkordeons griff und musikalisch begleitend das Liederbouquet in vollem Glanz erstrahlen liess.

Im zweiten, geselligen Teil der GV entzückte die Musikschule Hergiswil, die heuer ihren 30. Geburtstag feiert, mit ihren tollen Darbietungen. Mit verschiedensten Instrumenten zeigten die Jungen, wie gute Früchte die Musikschule als Talentschmiede hervorbringen kann. Ausserdem wurden die Teilnehmenden mit einem Geschenk überrascht und auch kulinarisch verwöhnt; mit einem vom «Kreuz»-Team fein zubereiteten und von den SVKT-Frauen zuvorkommend gereichten Nachtessen. Und schliesslich galt es erst noch bei

einem Schätzspiel mit schönen Preisen zu erraten, wie viele Briefe mit den monatlichen Kontoauszügen von der Dorfbank über das Datenverarbeitungszentrum 2014 versandt wurden. Es waren exakt 12'212. Mit nur gerade zehn daneben landete Bruno Schmid nahezu einen Volltreffer.

VEREINE



Die Spielgruppe «Sonneschiin» bietet Kindern im Alter von vier Jahren die Möglichkeit, mit Gleichaltrigen auf Entdeckungsreise zu gehen. Durch gemeinsame Erfahrungen wird das Gruppengefühl gestärkt.

Bei kreativen Tätigkeiten kann sich das Kind entfalten, die Freude am Tun trägt positiv zu einem gesunden Selbstbewusstsein bei. Sich frei in der Natur bewegen zu können und die Jahreszeiten mit der bunten Vielfalt bewusst zu erleben, macht Spass und hinterlässt bei den Kindern wertvolle Eindrücke.

Angebot Schuljahr 2015/16

Lydia Hodel-Zemp und Patricia Tribelhorn-Bütler leiten im neuen Schuljahr die Spielgruppe:

1x pro Woche 2 Std. im Raum

2x pro Woche 2 Std. im Raum

2x pro Woche 2 Std. im Raum, davon 2x im Monat auf dem Bauernhof/im Wald

Am **Schnuppermorgen vom Samstag, 25. April 2015**, können die Kinder individuell zwischen 9.00 und 11.00 Uhr die Spielgruppe im Gemeindehaus erkunden und ihre Lust auf das bevorstehende Spielgruppenjahr wecken. Lydia Hodel und Patricia Tribelhorn beantworten den Eltern dann auch gerne konkrete Fragen.

Wallfahrt nach St. Joder

Was bedeutet überhaupt der Ausdruck Wallfahrt? Eine Wallfahrt ist eine Reise, um einen religiösen Ort zu besuchen. Gemeinsam fahren wir Frauen am Dienstag, 28. April 2015, nach St. Joder und feiern mit Diakon Hubert Schumacher einen Wallfahrtsgottesdienst. Wir treffen uns um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz neben dem Pfarrhaus und fahren mit Privatautos in die Höhe. Den anschliessenden Zobighalt machen wir im Café Thalmann in Hergiswil. Nehmen wir uns doch die Zeit und erleben zusammen einen schönen Nachmittag.

Ich bin im Frauenverein – und du?

In diesem vielseitigen Verein besuche ich Kurse und Vorträge in den Bereichen Handwerk, Kreativität, Sport, Religion, Bildung und Erziehung. Ich gehe auf Exkursionen und Reisen und geniesse das gemütliche Beisammensein. – Und du?

Egal welcher Altersgruppe, Konfession und Nationalität du angehörst, wir freuen uns auf dich! Melde dich bis Ende April an bei Karin Marti, Unter-Lindenegg, 041 979 00 49, oder bei einem anderen Vorstandsmitglied.

Die Neumitgliederaufnahme findet statt im Rahmen der Maiandacht vom Donnerstag, 21. Mai 2015, in der Kapelle des St. Johann.

SPORT



Volleyball-Plauschturnier

Unser alljährliches Volleyball-Plauschturnier findet dieses Jahr am Samstag, 25. April 2015, in der Steinacherhalle Hergiswil statt. Dazu brauchen wir eure Mithilfe und eure Freude am Volleyball spielen. An unserem Plauschturnier heissen wir Jung und Alt herzlich willkommen. Am Nachmittag ab zirka 14.00 Uhr werden sich die Kinder (bis 9. Schuljahr) im kleinen Feld «4 gegen 4» untereinander messen. Am Abend ab zirka 17.00 Uhr werden wir die Erwachsenen aufeinander loslassen. Bei den Erwachsenen beträgt der Spieleinsatz 20 Franken pro Mannschaft, die Kinder spielen gratis.

Bitte meldet eure Mannschaft bis spätestens Montag, 20. April 2015, bei Kathrin Rölly-Christen, Schlüsselmatte 2, 6133 Hergiswil oder 041 979 16 49 oder roekapet@sunrise.ch

Skilanglauf

37. Nationaler Salwideli-Langlauf

Sonntag, 1. März 2015

Skaten Herren (1985-1994)

2. David Christen, Birkenweg 5

13,200 km

52:15.7

Laufsport

37. Kerzerslauf

Samstag, 11. März 2015

Kategorie M20 (1981 bis 1995)

15,000 km

528. Hannes Helfenstein, Bachhalde 16

1:20.19,9

Kadetten Kat. 54 kg – 7 Teilnehmer

5. Marcel Kurmann, Ober-Budmigen

Junioren Kat. 55 kg – 3 Teilnehmer

2. Patrick Rölly, Wissbühl 3

Junioren Kat. 84 kg – 7 Teilnehmer

6. Pascal Grüter, Spitzacher 1

Ringen

19. Int. Sense-Turnier, Schmitten

Samstag, 28. Februar 2015

Piccolo Kat. 2 – 4 Teilnehmer

2. Maurin Wallimann, Schachenmatt 7

Piccolo Kat. 4 – 4 Teilnehmer

1. Nino Stadelmann, Ober-Schachenmatt 2

Jugend B Kat. 2 – 6 Teilnehmer

4. Elias Zihlmann, Dorfstrasse 52

6. David Zihlmann, Dorfstrasse 52

Jugend B Kat. 6 – 6 Teilnehmer

3. Simon Peter, Waldegghüsli 1

Jugend B Kat. 8 – 2 Teilnehmer

1. Yannick Wallimann, Schachenmatt 7

Jugend A Kat. 35 kg – 10 Teilnehmer

6. Philipp Aregger, Hinter-Ellbach, Hofstatt

9. David Aregger, Hinter-Ellbach, Hofstatt

10. Samuel Dubach, Käserei Ellbach, Hofstatt

Jugend A Kat. 38 kg – 10 Teilnehmer

4. Jan Wechsler, Schniderbure 9b

Jugend A Kat. 42 kg – 13 Teilnehmer

3. Sven Bammert, Opfersei 3

Jugend A Kat. 53 kg – 10 Teilnehmer

5. Jonas Kunz, Sagiacher 2

Jugend A Kat. 59 kg – 4 Teilnehmer

1. Lukas Peter, Waldegghüsli 1

Kadetten Kat. 58 kg – 5 Teilnehmer

4. Julian Unternährer, Schachenmatt 10

5. Adrian Kronenberg, Wissbühlweid

Schweizermeisterschaft

Kadetten und Junioren Freistil

Belp, Samstag, 7. März 2015

Kadetten Kat. 50 kg – 12 Teilnehmer

8. Raphael Bättig, Opferseiberg

TRIO
Naturprodukte aus dem Napfgebiet
Dorf-Chäsi
Toni und Helen Kaufmann-Zewiler

SPAR 
Hodel
BACKEREI-KONFISERIE
HOFSTATT-HERZOGWEID

Wiprächtiger
8100 HERZOGWEID, AM NAFI

Geniessen Sie unsere feinen Empfehlungen für die Ostertage.
Feinste exklusive Kreationen aus Bäcker 🍞, Metzger 🍖 und Käser 🧀.

GRATULATIONEN

02.04.	Maria Barmettler-Dobmann Steinacher 2	85 Jahre
08.04.	Gottfried Fankhauser-Aregger Gmeinalp	70 Jahre
10.04.	Veronika Kurmann-Kunz Steinacher 15	87 Jahre
10.04.	Marie Staffelbach-Zemp Steinacher 13	80 Jahre
13.04.	Mechthild Kunz-Holdener Wiggerweg 8	81 Jahre
15.04.	Rita Spengler-Wespi Steinacher 13	82 Jahre
22.04.	Emma Kunz-Egli Steinacher 13	85 Jahre
28.04.	Fridolin Isenschmid-Bühler Hinter-Wiggern 2	85 Jahre
29.04.	Josef Zemp-Felder Unter-Langhubel 1	85 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag.

Josef Kiener feierte 90. Geburtstag

Josef Kiener-Meyer war sein Leben lang Bauer mit Leib und Seele. Er hat sich aber auch für die Öffentlichkeit engagiert und das Hergiswiler Dorfbild mitgeprägt.

Text: Peter Helfenstein

Am Samstag, 14. März 2015, feierte Josef Kiener-Meyer im Vorder-Berkenbühl seinen 90. Geburtstag. An diesem Tag erhielt er Besuch vom Gemeinderat und Gemeindeschreiber, die ihm zum hohen Geburtstag gratulierten.

Bauer, Händler und Gemeinderat

Bei seiner Tischrede erzählte Gemeindepräsident Urs Kiener anhand von Bildern aus dem Familienfotoalbum seiner Eltern aus dem langen und bewegten Leben seines Vaters. Dabei vergass er nicht, auch seiner Mutter Käthy, die seinen Vater immer unterstützt hat, zu danken. Aus der Ehe, welche die beiden am 4. Mai 1957 schlossen, entsprossen zwei Mädchen und drei Knaben.

Josef Kiener war Bauer mit Leib und Seele. Schon früh kaufte er bei seinem Nachbarn Hans Heller landwirtschaftliche Maschinen der Marke Bucher-Guyer, welche die Arbeit erleichterten. Weitere Bilder zeigten Sepp Kiener bei bäuerlichen Arbeiten und dem Handel mit Schweinen. Von 1979 bis 1991 war Josef Kiener Mitglied des Gemeinderats und hat auch in zahlreichen anderen Funktionen - gewollt oder ungewollt - das Hergiswiler Dorfbild mitgeprägt. Ausgleich zu seiner Arbeit suchte Sepp Kiener auf der Jagd. Heute bedeuten ihm die Grosskinder sehr viel.



Josef Kiener-Meyer wurde an seinem Geburtstag von Gemeinderat Markus Kunz, Gemeinderätin Renate Ambühl, Gemeindeammann Pius Hodel, Sozialvorsteherin Anna Christen, Gemeindeschreiber Matthias Kunz und Gemeindepräsident Urs Kiener besucht.

Bild: Peter Helfenstein

Gute Wünsche und Geschenke überbracht

Nicht fehlen durften die Geschenke. Walter Birrer, ein Patenkind von Sepp Kiener, überbrachte seinem Götti in einem Weidenkorb ein junges Schwein. Sozialvorsteherin Anna

Christen sagte, dass sich Sepp Kiener für das Wohl der anderen eingesetzt habe und dafür wolle ihm der Gemeinderat ganz speziell danken. Sie brachte einen Geschenkkorb mit, in dem unter anderem sechs Papierblumen mit den Begriffen Freude, Glück, Gesundheit, Zufriedenheit, Geduld und Gottes Segen lagen. Sie las die guten Wünsche vor, denn leider ist es dem Jubilar nicht mehr möglich, selber zu lesen, weil seine Sehkraft sehr eingeschränkt ist. Gemeindeammann Pius Hodel hatte die Ehre, dem Jubilar eine wunderschöne Orchidee zu überreichen.

Sehr gutes Gedächtnis

Zum Glück ist Josef Kiener geistig immer noch sehr vif und hat zudem ein aussergewöhnlich gutes Gedächtnis. So zitierte er den folgenden Spruch aus dem so genannten Verkehrsheft, welches früher die Schüler jeweils im letzten Schuljahr führten: «Gar seltsam ist des Glückes Los. Dem einen fällt es in den Schoss. Dem andern schafft es Mühe, Verdruss, doch doppelt freut ihn der Genuss.»

Nach einem feinen Mittagessen bewies Josef Kiener seine geistige Präsenz. Er erzählte aus der Zeit des 2. Weltkrieges und meinte, dass der Krieg nicht nur Schattenseiten hatte. So sei der Holzpreis damals sehr hoch gewesen. Bei seinen Erzählungen kam zum Ausdruck, dass er sehr modern denkt, Neuem gegenüber sehr aufgeschlossen ist und der so genannten «guten alten Zeit» nicht nachtrauert.

Gewinner der letzten Ausgabe

Lösung

Lenzerheide

1. Preis: Sandra Zemp-Roos, Buchen, 6110 Wolhusen
2. Preis: Käthy Müller, Dorfstrasse 34, 6133 Hergiswil b. W.
3. Preis: Lisbeth Kunz, Wolfsmatt 1, 6017 Ruswil

Die Preise können bei den Spendern abgeholt werden.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Schwegler, Julia, geboren am 26. Februar 2015, Tochter des Schwegler, Patrick Walter und der Schwegler geb. Schöpfer, Irene, wohnhaft in Hergiswil b. W., Seelenschürweid

Zihlmann, Lisa, geboren am 2. März 2015, Tochter des Zihlmann, Stefan und der Zihlmann geb. Häfliger, Petra, wohnhaft in Hergiswil b. W., Ober-Farnern 2

	A	B	C	D	E	F	G	H	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W
1															15							
2			5						7													
3														8			2					
4					6														13			
5																						
6																						
7				9																3		
8																						
9																			4			
10						11								1							14	
11					12										10							

UNSER WALD.
 NUTZEN
 FÜR ALLE.
 wald.ch

raetsel.ch

Der Wald ist

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

WAAGRECHT: **1** Wer lebt auch im Waldboden? · Ab in den Wald zur ... · brit. Fernsehsender **2** Stickstoffverbindung · uneben, borstig · römisch 1100 · ital. Provinzkennzeichen: Ravenna **3** schweiz. Eisenbahnerverband · eine Reise beginnen · Ist im Wald verboten **4** Begegnung · Leid, Kummer **5** Autokz. Ukraine · alt Bundesrat (Adolf) · Abk.: Body-Mass-Index **6** mobile Verkaufsstelle · Zeichen für Strontium · Inuit **7** Förderkübel in Bergwerken · dt. Vorsilbe: weg · extrem, äusserst · Karpfenfisch **8** letzter Kaiser von China † · Autokz. Kanton Solothurn · frz. Artikel **9** Wald bietet ihn für mehr als 25'000 Arten · Wer darf Löcher in Bäume machen? · Sieg beim Boxen **10** engl.: Auge · Hühnerprodukt · US-Schauspieler † 2008 · Speisefisch **11** Zeichen für Niob · Wird vom Wald geliefert · Vorbeter in der Moschee · Bekanntentreffpunkt (umgangssprachlich)

SENKRECHT: **A** Marschpause · Familienverbände **B** Professor im Ruhestand · Berner Fussballclub **C** engl.: geben · Zufluchtsorte **D** Abk.: Edition · Zierpflanze **E** Jugendorganisation (Kurzwort) · sprechbegabter Singvogel **F** Richtungsanzeiger **G** Vorfahre aller griechischen Götter **H** dalmatinische Insel · frz. Parfümstadt **J** islamischer Rechtsgelehrter · Halbmetall **L** schweiz. Hochschule (Abk.) · weibl. span. Artikel **M** hebräischer Buchstabe **O** öffentliche Verkehrsmittel · Handy-Kurzmitteilung **P** Abk.: loco citato · Fachkraft im Ausland (Kw.) **Q** Abk.: dots per inch · Kosenamen einer spanischen Königin **R** Anfängerin · Vorname des Musikers Clapton **S** Zahlwort · Sohn Noahs (Altes Testament) **T** Fluss in Graubünden · nicht heiss **U** Hast · Umlaut **V** Berg bei Lugano: Monte ... · frz.: mir, mich · Vorname von TV-Moderator Pflaume **W** Reisebus · Gefährlich für Waldarbeiter, gut für seltene Arten

DAS ZITAT DES MONATS

«Was ich nicht erlernt habe, das habe ich erwandert.»

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832), deutscher Dichter.

Der Hergiswiler Mittagstisch



findet jeden 2. Donnerstag im Monat um
 11.30 Uhr – abwechselungsweise im
 Gasthaus zum Kreuz und St. Johann – statt.
 Alle ab 60 sind herzlich eingeladen.

Eröffnung des Getränkekeilers

Samstag, 18. April 2015, 09.00 bis 17.00 Uhr

Eichhof Lager
20 x 50 cl MW
19.90
statt 28.00
+ Depot

Eichhof Lager
15 x 33 cl EW
9.90
statt 14.00

Eichhof Radler
10 x 33 cl EW
9.90
statt 14.00

Knutwiler Mineral
6 x 150 cl EW
4.90
statt 6.90

Knutwiler Schnitzwasser
6 x 150 cl EW
7.90
statt 10.20

Für jeden Kunden eine Gratis-Wurst vom Grill!

Aktionspreise gelten nur am Samstag, 18. 4. 2015!

Öffnungszeiten ab Montag, 1. Juni 2015

Montag u. Dienstag: 9.00-12.00 Uhr
Mittwoch: Geschlossen
Donnerstag u. Freitag: 9.00-12.00 Uhr
Samstag: 8.00- 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Anmeldung!

Rätselecke Ekcelestär

Neue Frage

Wie heisst die neue Präsidentin des Frauenvereins Hergiswil?

Schreiben Sie die Lösung bitte auf eine Postkarte und schicken Sie diese bis Samstag, 18. April 2015, an:

S Hergiswiler Läbe, Chrüzmatte 1, 6133 Hergiswil b. W.

1. Preis: 1 Einkaufsgutschein im Wert von CHF 15.-.
Gespundet von Margrit und Bruno Ineichen, Blumen Ineichen.
2. Preis: 2 Gutscheine für Kaffee und Gipfeli.
Gespundet von Beat und Martha Thalmann, Café Thalmann.
3. Preis: 1 Flasche Wein. Gespundet von Lucia und Stephan Mehr, Getränke-service.

Das Hergiswiler Läbe dankt den Spendern ganz herzlich.

WOHNUNGSMARKT

Zu vermieten

- 2-Zimmer-Wohnung mit Garage, Rank, ab sofort
Auskunft: Emma Bühler, Rank, 041 979 13 16
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Unter-Budmigen, ab sofort
Auskunft: Eugen und Sonja Lustenberger, 041 979 13 31 oder 079 655 29 32
- Tiefgarage-Parkplätze Schachenmatt 9, ab sofort
Auskunft: Soziale Wohnbaugenossenschaft, Annamarie Künzli-Arnet, Dorfstrasse 22, 041 979 14 48

Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe 5/2015
Freitag, 17. April 2015

NOTFALLDIENST

Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

Ärzte

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die kantonale Notfallnummer an

0900 11 14 14

Tierärzte

Beginn jeweils am Vortag um 10.00 Uhr

03.04.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
05./06.04.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24
12.04.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33
19.04.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
26.04.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24

Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst/Sanitätsnotruf	144
Polizei	117
Feuer	118
REGA	1414

VERANSTALTUNGEN

April

- Napfbiker*: jeden Dienstag Biketouren, 18.30
Treffpunkt bei Sepp Bucher, Dorfstrasse 46
Napfbiker: jeden Donnerstag Biketouren, 18.30
Treffpunkt bei Gärtnerei Ineichen, Wiggerweg 11
Jugend: Jugendchäller jeden Freitag offen, 20.00
- Do 2. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
Do 2. *Ringer*: Versammlung, Gasthaus zum Kreuz, 19.30
Fr 3. *Schützengesellschaft*: Training, Schützenhaus, 18.30-20.00
Fr-Di 3.-7. *Ringer*: Jugendlager, Tenero
Sa 4. *Hornusser*: Käsehornussen, Sumiswald
Mo-Sa 6.-11. *Musikschule*: Lager Jugendmusik Hergiswil-Menznau, Sörenberg
Do 9. *Senioren*: Mittagstisch, St. Johann, 11.30
Sa 11. *Schützengesellschaft*: OP / Training, Schützenhaus, 13.00-15.30
So 12. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
So 12. *Pfarrei/Musikgesellschaft*: Weisser Sonntag, Pfarrkirche, 09.30
So 12. *Hornusser*: Wettspiel Auswil-Wyssbach – Hergiswil, Auswil, 12.30
Mo 13. *Frauensportverein SVKT*: Oesterlen
Di 14. *Mütter- und Väterberatung*: St. Johann, Steinacher 13:
mit Anmeldung 10.30-14.30
ohne Anmeldung 14.30-16.00
Di 14. *Aktiv 60+*: Seniorennachmittag, Pfarreisaal, 14.00
Di 14. *Feuerwehr*: TLF-Maschinenübung, Feuerwehrlokal, 19.30
Di 14. *Samariterverein*: Monatsübung, Gemeindehaus, 20.00
Do 16. *Feuerwehr*: Ölwehr-Übung, Feuerwehrlokal, 19.30
Do 16. *Kirchgemeinde*: Kirchgemeindeversammlung, Pfarreisaal, 20.00
Do 16. *Männerriege*: Fit-Turnen für jede Frau und jeder Mann für jedes Alter, STH, 19.30–20.15
Fr 17. *Elektra Hergiswil-Dorf*: Generalversammlung, Gasthaus zum Kreuz, 19.30
Fr-Sa 17.-18. *Schützengesellschaft*: Einzelwettschiessen, Fischbach
Sa 18. *Musikschule*: Abschlusskonzert Jugendmusik Hergiswil-Menznau, STH

- Sa 18. *Ringer*: Jugend Mannschaftsmeisterschaft Vorrunde, STH, 11.00-16.00
So 19. *Musikgesellschaft*: Oesterlen
So 19. *Hornusser*: 1. Meisterschaftsspiel Winterthur – Hergiswil, Winterthur, 12.00
Di 21. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
Di 21. *Aktiv 60+*: Wandern am Nachmittag, Kirchenparkplatz, 13.30
Di 21. *Feuerwehr*: MS-Maschinenübung, Feuerwehrlokal, 19.30
Di 21. *Feuerwehr*: Atemschutzübung, Feuerwehrlokal, 19.30
Di 21. *Napfbiker*: Fahrtechnikkurs
Mi 22. *Schulpflege*: Gesamtsitzung, Schulhaus, 19.00
Do 23. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
Fr 24. *Singkreis*: Singen und Musizieren für Kleinkinder, Gemeindehaus 3. Stock, 09.30-10.30
Fr 24. *Musikschule*: Instrumenten-Parcours, Turnhalle, STH, 19.00
Fr 24. *HELP*: Monatsübung Feuerwehr: Militärunterkunft, 18.30-20.00
Fr 24. *Schützengesellschaft*: Training, Schützenhaus, 18.30-20.00
Fr-So 24.-26. *Schützengesellschaft*: Lindenbergsschiessen, Hämikon
Sa 25. *Sportverein*: SV Volleyball-Plauschturnier, STH/Turnhalle, 13.30
Sa 25. *Schützengesellschaft*: Zobigschiessen, Hergiswil
Sa 25. *Hornusser*: Meisterschaftsspiel Hergiswil – Biglen-Arni B, Hergiswil, 13.00
Di 28. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
Di 28. *MUKI-Turnen*: Turnen mit Gspändli
Di 28. *Frauenverein*: Wallfahrt St. Joder, Kirchenparkplatz, 13.30
Do 30. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
Do 30. *Männerriege*: Fit-Turnen für jede Frau und jeder Mann für jedes Alter, STH, 19.30–20.15

Mai

- Fr 1. *Frauensportverein SVKT*: Bildungstag
Fr 1. *Schützengesellschaft*: Lindenbergsschiessen, Hämikon
Sa-Fr 2.-8. *Gemeinde*: Gemeindeduell „Schweiz bewegt“
So 3. *Hornusser*: 3. Meisterschaftsspiel Schoren A – Hergiswil, Schoren, 10.00
So 3. *Schützengesellschaft*: Lindenbergsschiessen, Hämikon
Di 5. *MUKI-Turnen*: MUKI-Reisli, Nachmittag
Di 5. *Aktiv 60+*: Wandern am Nachmittag, Kirchenparkplatz, 13.30



Kurz nach dem Erreichen der grössten Abdeckung der Sonne durch den Mond anlässlich der partiellen Sonnenfinsternis startete auf dem Napf ein Helikopter der Armee mit seiner dreiköpfigen Besatzung.

Bild: Peter Helfenstein

Geranium-Aktion



nur Fr. 1.95 pro Stück

bis Samstag, 18. April 2015

oder solange Vorrat

Geraniumjungpflanzen im 13-cm-Topf

10%-Rabatt-Tage

Donnerstag, 16. April 2015 | auf alle Bareinkäufe
Freitag, 17. April 2015 | ausser Aktionen
Samstag, 18. April 2015 | und Gutscheine

Blumen Ineichen

Wiggerweg 11 • 6133 Hergiswil
041 979 15 40 • blumenineichen.ch
Mittwochnachmittag geschlossen

Aktuell

- ❖ Gemüsesetzlinge
- ❖ Küchenkräuter
- ❖ Sämereien
- ❖ Erden
- ❖ Gartenflies
- ❖ Pflanzenschutzmittel
- ❖ Dünger
- ❖ Balkonkistli
- ❖ Ziertöpfe
- ❖ Tontöpfe